

PLUSPUNKTE

IMPULSE FÜR POLITIK- UND POTENZIALENTWICKLUNG

Demokratie (be)leben!

In zehn Thesen haben junge Menschen aus ganz Deutschland im Forum Jugend und Politik der Friedrich-Ebert-Stiftung niedergeschrieben, wie mehr junges gesellschaftspolitisches Engagement möglich ist:

- 1. Demokratie braucht – junge und engagierte – Demokratinnen und Demokraten.** Junge Menschen müssen erfahren können, dass Demokratie die besten Möglichkeiten für ein gutes Zusammenleben bietet. Ihre Beteiligung ist entscheidend für die Zukunft unserer Demokratie.
- 2. Junge Menschen wollen Politik und Gesellschaft mit gestalten** sind aber unzufrieden über den Mangel an konkreten Beteiligungsmöglichkeiten.
- 3. Demokratie lernen heißt Demokratie leben.** Demokratische Orientierung entsteht durch Beteiligungserfahrungen. Daneben muss durch politische Bildung auch die politische Orientierungsfähigkeit von Jugendlichen gestärkt werden.
- 4. Schulen müssen „Erfahrungs- und Lernorte“ von Demokratie werden,** denn sie erreichen auch Jugendliche, die sonst keinen Zugang zu gesellschaftspolitischem Engagement finden.
- 5. Ein lohnender Blick über den Tellerrand:** Schulen können im Zusammenspiel mit ihrem lokalen Umfeld zur politischen Mitgestaltung motivieren.
- 6. Jugendverbände sind „Werkstätten“ für Demokratie und Engagement,** wenn sie Verantwortungsübernahme und Mitbestimmung Jugendlicher praktizieren und die politische Dimension ihres Handelns verdeutlichen.
- 7. Nachwuchsförderung in Parteien kann gelingen,** wenn jugendlichen Interessen und Engagementformen Raum gegeben wird.
- 8. Mächtig engagiert!** Wichtig für junges Engagement sind politisch interessierte und aktive Freunde. Selbstinitiierte Aktivitäten Jugendlicher sind förderenswert, weil sie oft auch andere Jugendliche begeistern.
- 9. Alle müssen können dürfen!** Wie man auch Jugendliche erreicht, die sich sonst selten engagieren, kann man u. a. von den Gewerkschaften lernen.
- 10. Wir müssen nur woll'n?!** Junge Menschen zu langfristiger Mitwirkung zu motivieren verlangt Veränderungsbereitschaft von Organisationen.

Mehr zum Thema unter www.fes.de/forumjugend

Siehe auch die Pluspunkte „Motive für das Ehrenamt“ und „Neues Engagement“.

Jetzt alle „Pluspunkte“ im Bildungswiki der Parteischnle im Willy-Brandt-Haus: <http://parteischnle-wiki.spd.de>.